Das Hochschulsystem: Myanmar

Chancen & Potentiale für den akademischen Austausch mit Myanmar

DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

174
Staatliche Hochschulen

22.400
Lehrkräfte

931.000
Studierende

10 %
MA und PhD

90 %
BA

Highlights im Hochschulsystem

Ziele der Hochschulreform:
Autonomie geben und Autonomie lernen

Stärkung der Kapazitäten in der Hochschulverwaltung und im Hochschulmanagement

Effektives Lehren und Lernen

Erhöhung der Forschungsqualität

Gewährleistung des Hochschulzugangs für alle

Wichtige Hochschulen und Forschungseinrichtungen

1. University of Yangon
2. Yangon University of Foreign Languages
3. Yangon Technological University
4. Yangon University of Economics
5. Yangon University of Information Technology
6. Yangon University of Medicine
7. Yangon University of Education
8. University of Distance Education
9. Mandalay Technological University
10. Mandalay University of Computer Studies
11. University of Mandalay

9 10 11 Mandalay

Nay Pyi Taw

1 2 3 4 5 6 7 8 Yangon

Beliebteste Studienfächer

- Informatik
- Pädagogik
- Wirtschaftswissenschaften
- Ingenieurwissenschaften
- Medizin

Forschungsschwerpunkte

- Gesundheit
- Biologie
- Informatik
- Ingenieurwissenschaften
- Chemie

Studiengebühren

Ca. 10 € (15.000 Kyat) pro Jahr im grundständigen Studium

Die Hochschulen werden zum überwiegenden Teil durch die Ministerien finanziert.

Studien- und Semesterzeit

BA: 4 Jahre, Ingenieurwissenschaften bis zu 6 Jahre
MA: 2 Jahre
PhD: 3–4 Jahre

JAN FEB MÄR APR MAI JUN JUL AUG SEP OKT NOV DEZ

Warum ist Myanmar interessant für deutsche Hochschulen?

Interessant für deutsche Hochschulen mit Interesse an *Capacity Building*, u.a. gefördert im DAAD-DIES-Programm

Interessant in einzelnen Fachgebieten, z.B. Forst- und Agrarwissenschaften, Wasser, Umwelt, Klima und Tourismus

Gute Erfahrung in internationaler Zusammenarbeit zum Thema *Sustainable Development*

Regionale Ausweitung der eigenen Internationalisierungsaktivitäten

Interesse an Anwendungsorientierung

Bedarf an qualifizierten Arbeitskräften mit praktischen Erfahrungen für die rasche Wirtschaftsentwicklung (6,8 % BIP-Wachstum)

Großes Interesse an anwendungsorientierter Lehre und damit auch an einer Zusammenarbeit mit deutschen HAW/FH sowie praxisorientierten Studienprogrammen

Weniger Erfahrung in Zusammenarbeit zwischen Hochschulen und Praxispartnern

16
Kooperationen mit deutschen Hochschulen

81
myanmarische Bildungsausländer*innen (SoSe 2019)

Interesse an Deutschland

Deutschland als Vorbild
- eines staatlich finanzierten Hochschulsystems
- für starken Praxisbezug in der Ausbildung
- für die Ausbildung in Ingenieurwissenschaften

Deutscher Sprachunterricht an den Deutschfakultäten der *Universities of Foreign Languages (YUFL)* in Yangon und in Mandalay *(MUFL)*

Deutschland- bzw. DAAD-Alumni in führenden Positionen im myanmarischen Bildungssystem:
- Bildungsminister Dr. Myo Thein Gyi
- Leiter der *National Education Policy Commission* Dr. Myo Kywe
- dazu viele Rektorinnen und Rektoren

Schwerpunkte der Internationalisierung

Modernisierung der Hochschulstrukturen und Curricula

Capacity Building, insb. Weiterbildung der Lehrkräfte, beim Hochschulmanagement, bei der Qualitätssicherung und v.a. bei der Einführung von Hochschulautonomie

Myanmar noch ganz am Anfang seiner Internationalisierung

Finalisierung des Qualifikationsrahmens nach *ASEAN Qualifications Reference Framework*

Herausgeber DAAD Deutscher Akademischer Austauschdienst
Kennedyallee 50, 53175 Bonn (Deutschland) | www.daad.de
Kompetenzzentrum Internationale Wissenschaftskooperationen
Redaktion Dr. Fangfang Xu, DAAD | **Gestaltung und Satz** DITHO Design GmbH, Köln
© **DAAD** | **Web-Publikation** www.daad.de/kompetenzzentrum

GEFÖRDERT VOM
Bundesministerium für Bildung und Forschung